

**Fragen und Antworten rund um die Förderprämie für Elektrozeiräder:**

1) Welche Arten von Elektro-Zweirädern gibt es?

*Moderne Elektro-Zweiräder haben einen Akku, der je nach Modell in 3 bis 5 Stunden an einer herkömmlichen Steckdose aufgeladen werden kann.*

*Beim **Pedelec** unterstützt der Elektromotor beim Treten - man spart Kraft und Schweiß. Wenn man ohne Motor radeln will, schaltet man ihn einfach ab.*

*Der **E-Roller** sieht aus wie ein konventioneller Motorroller, fährt aber fast lautlos und emissionsfrei und ist daher ideal für den Stadtverkehr.*

*Beim **Segway** steht man zwischen den beiden Rädern und steuert ganz einfach über die Lenksäule und durch Gewichtsverlagerung.*

*Nähere Informationen erhalten Sie im Zweirad-Fachhandel (die Liste der teilnehmenden Läden finden Sie unter [www.enercity.de/emobility](http://www.enercity.de/emobility) in der Rubrik „Förderprämie“)*

2) Wie hoch sind die Stromkosten für den Betrieb eines E-Zweirads?

*Für 100 km Fahrstrecke liegen die Stromkosten eines E-Rollers bei knapp einem Euro und bei einem Pedelec sind es nur einige Cent.*

3) Was ist enercity UmweltStrom, und wo kann ich ihn beziehen?

*Bitte schauen Sie in das Produkt-Faltblatt in der Auslage vom enercity expo Café oder im Internet unter [www.enercity.de/umweltstrom](http://www.enercity.de/umweltstrom) nach. Sie können enercity UmweltStrom in den Orten beziehen, in denen enercity Ihr Grundversorger ist – also in Hannover, Langenhagen, Laatzen und Seelze/Ortsteil Letter.*

4) Wie hoch ist die Förderprämie?

*In Verbindung mit einem 2-Jahresvertrag enercity UmweltStrom aus 100% regenerativen Energiequellen erhalten Sie eine Prämie in Höhe von 100 Euro. Wenn Sie zusätzlich neue Anlagen zur Stromerzeugung aus regenerativen Energieträgern fördern möchten und enercity UmweltStrom mit Förderung wählen, bekommen Sie sogar 150 Euro.*

5) Welche Kosten und Vorteile sind mit enercity UmweltStrom verbunden?

*enercity UmweltStrom bekommen Sie für einen 3%igen Aufpreis auf den Grundversorgungstarif – das sind für einen durchschnittlichen Haushalt (ca. 2500 kWh/a) ca. 15 Euro jährlich bzw. 30 Euro in zwei Jahren. Bei Abschluss eines 2-Jahres-Vertrages und einer Förderprämie von 100 Euro behalten Sie somit ca. 70 Euro übrig. Die hochwertige Variante von enercity UmweltStrom zur Förderung für neue Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien bekommen Sie für einen Aufpreis von 3 ct/kWh; das entspricht für einen durchschnittlichen Haushalt ca. 75 Euro jährlich bzw. 150 Euro in zwei Jahren. Bei Abschluss eines 2-Jahres-Vertrags deckt die Förderprämie somit ungefähr Ihre Mehrkosten. Sie können die Mehrkosten je nach Vertragsmodell allerdings ganz oder zum Teil kompensieren, wenn Sie die Rabattoptionen von enercity nutzen:*

- 2% bei Erteilung einer Einzugsermächtigung
- 1% bei Selbstablesung
- 2% bei Abschluss eines 2-Jahresvertrages

*Insgesamt können Sie also einen Rabatt von bis zu 5% erreichen - entsprechend ca. 50 Euro in zwei Jahren! Darüber hinaus sparen Sie Kosten fürs Tanken bzw. für öffentliche Verkehrsmittel ein, weil Ihr Elektro-Zweirad mit enercity UmweltStrom viel günstiger unterwegs sein wird (vgl. Punkt 2.)*

6) Wie bekomme ich die enercity-Prämie?

Sie benötigen das Aktions-Faltblatt, das Sie sich von [www.enercity.de/emobility](http://www.enercity.de/emobility) aus der Rubrik „Förderprämie“ herunterladen können - oder Sie bekommen es direkt bei Ihrem Zweirad-Fachhändler (die Liste der teilnehmenden Läden finden Sie im Internet unter der oben genannten Adresse). Kreuzen Sie auf der abgedruckten Antwortkarte Ihren gewünschten enercity UmweltStrom-Vertrag an und schicken Sie die Karte direkt an enercity. Lassen Sie sich beim Kauf Ihres E-Zweirades den ebenfalls im Faltblatt enthaltenen Förderpass von Ihrem Fachhändler ausfüllen und abstempeln. Sie bekommen dann den Enercity UmweltStrom-Vertrag zur Unterschrift zugeschickt. Vier Wochen nach Abschluss Ihres Vertrages legen Sie den Förderpass zusammen mit der Originalrechnung des E-Zweirades im enercity expo Café vor. Dort bekommen Sie dann Ihre Förderprämie ausgezahlt.

7) Kann man auch für andere motorisierte Zwei-Räder oder Fahrzeuge eine enercity-Förderprämie bekommen?

*Nein. Sie bekommen eine enercity Förderprämie zum Kauf eines Elektro-Zweirads, damit Sie CO<sub>2</sub>-frei mobil sein können.*

8) Kann man auch ohne enercity UmweltStrom-Vertrag eine enercity-Förderprämie bekommen?

*Nein. Elektro-Fahrzeuge sind nur mit Strom aus erneuerbaren Energiequellen CO<sub>2</sub>-frei; daher gibt es die Förderung nur in Verbindung mit einem enercity UmweltStrom-Vertrag.*

9) Was geschieht, wenn man den Stromlieferant innerhalb dieser zweijährigen Förderfrist wechselt?

*Das ist aufgrund des enercity UmweltStrom-Vertrages mit fester Laufzeit ausgeschlossen. Es besteht jedoch ein Sonderkündigungsrecht, sollten Preisänderungen durch enercity erfolgen.*

10) Was geschieht, wenn man nach Erhalt der enercity Förderprämie a) den enercity UmweltStrom-Vertrag kündigt bzw. b) den Abschluss fristgerecht widerruft?

*zu a) Das ist aufgrund des enercity UmweltStrom-Vertrages mit fester Laufzeit ausgeschlossen. Es sei denn, Sie nehmen von dem Sonderkündigungsrecht Gebrauch, sollte eine Preisänderung durch enercity erfolgen.*

*zu b) Der enercity Förderprämie wird erst nach Ablauf der Widerrufs-Frist ausgezahlt.*

11) Was geschieht, wenn man nach Erhalt der enercity Förderprämie aus Hannover, Laatzen oder Langenhagen wegzieht?

*Nichts. Wir empfehlen Ihnen aber, auch am neuen Wohnort ein Ökostromprodukt zu wählen, damit Sie weiterhin „CO<sub>2</sub>-frei mobil“ sein können.*

12) Was geschieht, wenn das Elektro-Zweirad nicht funktioniert?

*Dann haben Sie den üblichen Garantie-Anspruch gegenüber dem Fachhandel.*

13) Was geschieht, wenn das Elektro-Zweirad innerhalb der zweijährigen Förderfrist defekt wird?

*Dann haben Sie den üblichen Garantie-Anspruch gegenüber dem Fachhandel.*